

Hallo,

ich bin recht neu im Kreise der Haarausfallgeplagten und je länger ich mir hier Wissen zu dem Thema anlese, desto verunsicherter bin ich auch. Trotz langer Recherche sind bei mir noch ein paar Fragen offen. Ich bin mir fast sicher, dass das alles schon mal hier behandelt wurde, doch das Sprichwort „wer sucht der findet“ trifft halt nicht immer zu.

1. In den Internetapotheken werden Viele 5mg Finasterid Produkte legal verkauft, wie kann das sein? Ich denke Merck hat hierauf ein noch bis 2013 laufendes Patent?

2. Worin besteht also konkret der Unterschied zwischen diesen Produkten und Propecia (abgesehen von der Wirkstoffkonzentration (Finasterid))?

3. Und worin besteht wiederum der Unterschied zwischen diesen 5mg Finasterid Präparaten und Proscar, immerhin kostet Proscar das Doppelte?

Nun zu den Nebenwirkungen. Der Hersteller weist eine nicht weiter beunruhigende Zahl an Probanden, welche mit Nebenwirkungen zu kämpfen hatten aus. Doch wenn man hier im Forum liest bekommt man schon Angst, hier jagt ja ein Horrorszenario das Nächste.

4. Würdet ihr sagen, dass hier die Konzentration von Menschen, die mit NW zu kämpfen haben, einfach nur verdammt hoch ist, oder ist es in der Tat so, dass die Angaben, zu den unter Nebenwirkungen leidenden Probanden (2% oder 3%), aus der Luft gegriffen sind? Ich weiß, eine genaue Aussage wird hier keiner machen können, aber wie sind eure Einschätzungen?

Libido – ja ich habe nachgeschlagen, doch so wirklich vorstellen kann ich mir nicht, wie der Einfluss von Finasterid auf das Sexualleben aussehen soll.

5.1. Ich tanze mit einer top Frau und hab kein Bock mit ihr in die Kiste zu springen?

5.2. Und wenn ich sie doch mit nach Hause nehme dann habe ich Probleme einen Hochzubekommen?

5.3. Wenn er dann mal oben ist, dann kann es passieren, dass ich nicht komme?

5.4. Wenn ich komme, dann ist es nicht mehr das gleiche wie früher?

Also wär echt top, wenn ihr mir ein bisschen was erzählen könntet.

Liebe Grüße Trin

Hi Trin,

zu 1: MSD hat ein weiteres patent auf die 1mg version finasterid bekommen. das patent auf 5mg ist glaub ich letztes jahr ausgelaufen. seit dem gibt es generika , welche eben deutlich günstiger sind. zu unterscheiden sind hierbei natürlich seriöse generikahersteller, welche in deutschland legal nachgemachte medikamente verkaufen und generikahersteller, welche oft - mehr oder weniger dubiose - illegal produzierte generika im internet anbieten. stichwort viagraspam.

zu 2: da streiten sich die geister.

argumente der contra proscarfraktion:

- leicht schwankende dosis ist vom "ideal" 1mg immer etwas entfernt und eine schwankende dosis könnte eine schlechtere wirkung/mehr nebenwirkungen hervorrufen.
- durch das teilen der tabletten wird die die wirkungsaufnahme gestört.
- die tablettenteile enthalten unterschiedlich viele anteile finasterid
- nicht studiengestützt
- geteilte tabletten oxidieren

haltung der pro proscarfraktion:

- natürlich der preis.
- finasterid ist finasterid, keine neuen studien notwendig
- kleine dosisschwankungen machen überhaupt nichts
- tabletten werden aus einer paste gepresst, wirkstoffanteil überall gleich

die einen sagen dies, die anderen sagen das. der überwiegende teil der anwender und auch manche ärzte im inet, stehen proscar wohlwollend gegenüber.

wenn du allerdings bei den haarexperten von haarerkrankungen.de schaust, wird den leuten dort immer von einer proscareinnahme abgeraten. nicht übersehen solltest du dabei allerdings, dass dieses internetangebot von ein paar großen pharmakonzernen finanziert wird. unter anderem MSD.

zu 3: andere hersteller, kein wirkungsunterschied. siehe 1.

zu 4: denke schon, dass die zahl an nebenwirkungsbetroffenen höher ist, als im beipackzettel angegeben. aber wie du schon sagtest, geben internetforen wie dieses immer eins ehr verzerrtes bild der realität wider. menschen, welche probleme mit medikamenten haben, seien es nebenwirkungen oder unzufriedenstellende wirkung, kommunizieren nunmal deutlich öfter im internet, als personen, welche zufrieden mit einem medikament sind. gerade bei den häufig angegebenen NW (libidoverlust, impotenz, hodenschmerzen) spielt der kopf auch eine große rolle.

zu 5: puh, ganz schwer zu sagen. von garkeiner spürbaren veränderung bis zur kompletten impotenz ist die ganze bandbreite abgedeckt. somit sind all diese szenarien zumindest möglich. allerdings sollten diese NW reversibel sein.

aber, von <http://en.wikipedia.org/wiki/Finasteride>:

Zitat:Finasteride is under investigation by the Swedish Medical Products Agency for possibly

causing irreversible sexual side effects und manche erzählen auch von anhaltenden problemen nach absetzen von fin. allerdings sollten die nebenwirkungen in den allerallermeisten fällen rückgängig sein. da bleibt also eigentlich nur ausprobieren.

Subject: Re: Ungeklärte Fragen zu Finasterid
Posted by [Trin2k](#) on Thu, 06 Mar 2008 21:00:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erstmal vielen Dank ,

Ein tolles Forum scheint das zu sein.

Zur Oxidation. Der Schutzfilm bleibt ja bei Teilung nur im inneren der Tablette nicht bestehen. Und angesichts der geringen Oberfläche des nicht geschützten Teils, im Vergleich zum Geamtvolumen, dürfte das Argument doch eher unter vernachlässigbar fallen? Geht es dabei um den Wirkstoff selbst der oxidiert wird, oder die Bindemittel? Entstehen dabei schädliche Stoffe, oder geht es nur um den verlust der gewollten Wirkung?

Grüße und Danke

Subject: Re: Ungeklärte Fragen zu Finasterid
Posted by [Michi1986b](#) on Sat, 08 Mar 2008 02:13:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also spielt es keine rolle ob propecia, oder geteilte 5 mg fin tabs?

Subject: Re: Ungeklärte Fragen zu Finasterid
Posted by [rapunzel79](#) on Sat, 08 Mar 2008 11:32:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast es erfasst. Ist völlig wurscht...
